

STADT EBERSWALDE  
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/105/2009**

Datum: 14.01.2009

zur Behandlung in Sitzung:  
- **öffentlich** -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

23 - Liegenschaftsamt

**Betrifft: Inhalt der öffentlichen Ausschreibung des  
Grundstücks Am Kanal 36 - Badeanstalt**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	10.02.2009	Vorberatung
Finanzausschuss	12.02.2009	Vorberatung
Hauptausschuss	19.02.2009	Entscheidung

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück Am Kanal 36 - ehemalige Badeanstalt - mit der in der Sachverhaltsdarstellung enthaltenen textlichen Fassung öffentlich auszuschreiben.

Boginski  
Bürgermeister

Boginski  
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:	VwHH <input type="checkbox"/>	Abstimmungsergebnis:	
Ja	VmHH X		
Abgleich mit Haushaltsplan:	HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Einnahmenermittlung
<b>I Ausgaben/ Einnahmen</b>	HHjahr: 2009	88000.34010	450.000,- €
	HHjahr:		
	HHjahr:		
	HHjahr:		
	Gesamtkosten:		
	Folgekosten pro Jahr:		
<b>II Finanzierungsquellen:</b>	HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a) Zweckgeb. FÖM :			
b) sonst. zweckgeb. Einn.:			
c) Eigenmittel der Stadt:			
d) :			
e) :			
Mitzeichnung Amtsleiter/in:	Mitzeichnung AL Kämmerei:		
Erläuterung: Verkehrswert des Grundstücks: 106.000,- €, Einnahme abhängig von jeweiliger Gebotshöhe; im Ansatz der HH-Stelle 88000.34010 sind weitere Grundstücksverkäufe geplant			

### Sachverhaltsdarstellung:

Aufgrund des in der StVV am 18.12.2009 gefassten Beschlusses zur Vorlage BV/061/2008: Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf des Grundstücks Am Kanal 36 - Badeanstalt - , mit dem die Verwaltung beauftragt worden ist, die öffentliche Ausschreibung vorzubereiten, wird den Stadtverordneten der nachfolgende, zur Veröffentlichung vorgesehene Ausschreibungstext zur Beratung und Entscheidung vorgelegt:

„Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

### Öffentliche Ausschreibung Nr. III-23/01/2009

#### Bebautes Grundstück Am Kanal 36 (ehem. Badeanstalt)

Die Stadt Eberswalde bietet das mit der ehemaligen Badeanstalt bebaute Grundstück Am Kanal 36 zum Kauf an. Die Grundstücksgröße beträgt 26.340 qm. Zum Grundstück gehört die Bebauung der ehemaligen Badeanstalt sowie ein derzeit vermietetes voll unterkellertes Zweifamilienwohnhaus mit Nebengebäuden. Die Größe der Wohnungen beträgt 79 und 68 qm.

Die ehm. Badeanstalt ist vermietet, der Vertrag wurde zum 30.06.2009.gekündigt.

Die Gebäude stehen unter Denkmalschutz. Im nordöstlichen Grundstücksteil verläuft über eine Teilfläche eine Gashochdruckleitung.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich, der Flächennutzungsplan weist eine Fläche für Sport, Freizeit und Erholung aus. Der Verkauf soll zur touristischen Entwicklung des Areals dienen. Denkbar wäre eine Sanierung der Badeanstalt zur Nutzung als Freibad mit vielfältigen Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Ferienwohnungen, Camping sowie Fahrrad- und Bootsverleih. Die Schaffung des Baurechts (vorhabenbezogener Bebauungsplan) obliegt dem Erwerber.

Mit dem Kaufpreisangebot ist ein Nutzungs- und Sanierungskonzept einzureichen, das mit dem Stadtentwicklungsamt abzustimmen ist.

**Mindestgebot: 106.000,00 € (Verkehrswert laut Gutachten).**

Die Frist zum Einreichen von Geboten endet am ... (2 Monate nach Veröffentlichung).

Die Zuschlagserteilung erfolgt nach Höchstgebot und Nutzungskonzept.

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Lagepläne zu den Grundstücken können in den Schaukästen der Stadt Eberswalde im Rathaus und im Verwaltungsgebäude Dr.-Zinn-Weg 18 sowie im Internet unter [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de) eingesehen werden.

Mit dem Kaufpreisgebot sind Unterlagen einzureichen, die die Absicherung der Finanzierung glaubhaft machen sowie Art und Umfang der Nutzung beschreiben. Die Unterlagen werden vertraulich behandelt.

Sämtliche mit der Vertragsbeurkundung verbundenen Kosten trägt der Käufer.

Weitere Auskünfte erteilt das Liegenschaftsamt, Frau Schablow, Tel. 03334/64238. Besichtigungstermine sind mit ihr abzustimmen.

Es werden nur solche Gebote berücksichtigt, die in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Angebot – Nicht öffnen!“ unter Angabe der Ausschreibungs-Nr. entweder persönlich bis 15.00 Uhr am Tage der Abgabefrist oder auf dem Postweg bei der

**Stadt Eberswalde  
Bauamt,  
Frau Meißner,  
Breite Straße 40, 16225 Eberswalde**

eingereicht werden.

Nach Ablauf der Frist eingereichte Gebote bleiben unberücksichtigt. Die Stadt ist in ihrer Entscheidung über die Erteilung eines Zuschlages frei.